

Canada Post
Postage paid

First Class
830032
KITCHENER, ONT.



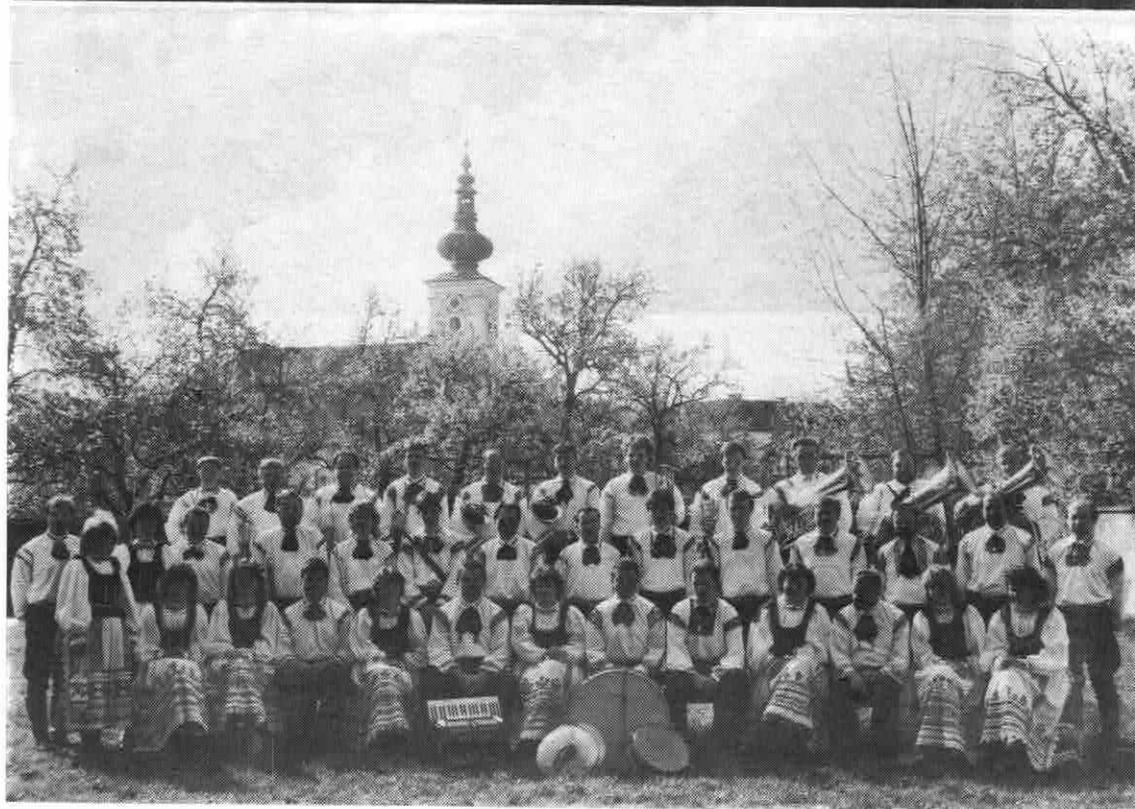
Nr. 206 - Juli/August 1989

Transylvania Club

INC. 1951

16 ANDREW STREET, KITCHENER, ONT. N2H 5R2 / TEL. 744-1191

Nachrichten



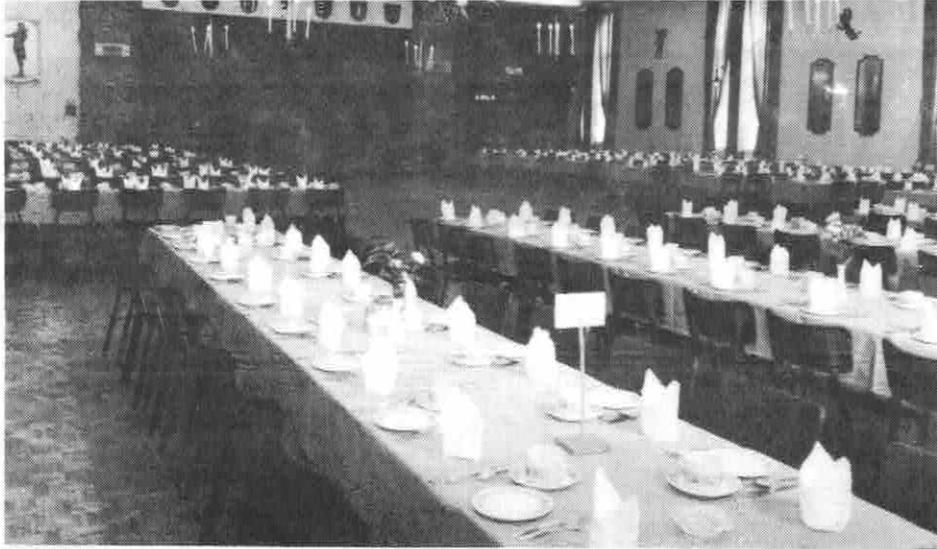
Kulturgruppe Vorchdorf/Oesterreich

Transylvania Club

im Zentrum der Stadt

Ein Treffpunkt für Freunde

2 Hallen und verschiedene kleinere Räume für jede Gelegenheit



Unsere Karpatenstube

ist täglich (ausser Sonntag) von 11 Uhr vormittags
bis 1.00 Uhr nachts geöffnet

Schmackhafte Küche Täglich Buffet und Salat Bar

Für Vermietungen unserer Räume rufen Sie bitte unseren Manager

Unsere Telefon Nr. ist

744-1191

DER PRAESIDENT BERICHTET

Liebe Mitglieder und Freunde:

Die diesjaehrige "Miss Kitchener-Waterloo" fand am 6. Juni statt. Der Transylvania-Klub ist stolz darauf, dass Karin Schuller als unsere Bewerberin daran teilnahm. Ich danke Karin, dass sie uns repraesentiert hat und hoffe, dass wir auch weiterhin Maedchen aus den Reihen unserer Jugendgruppe haben werden, die den Klub bei solchen Veranstaltungen vertreten.

Das am 11. Juni abgehaltene Klub-Picknick, veranstaltet vom Krankenunterstuetzungsverein und Sterbefond zusammen mit der Pilgergemeinde war bei schoenem Sonnenschein ein guter Erfolg. Ich danke allen, die zur Gestaltung dieses Tages beigetragen haben.

Die Mitgliederversammlung am 16. Juni, in der die Renovierung der Festhalle besprochen wurde, war leider nur von wenigen Mitgliedern besucht. Herr Karl Hummitzsch von der Firma Design-Tech legte uns einen Entwurf vor, nach dem die Fest-



Celebrating Our 25th Anniversary

MARCON CUSTOM METALS INC.

698 Wilson Avenue — Kitchener, Ontario, Canada N2C 1H9
Phone (519) 893-6262 • Telex 069-55477 • Fax (519) 893-6268

RANDY M. GONDOSCH, P. Eng.
ENGINEERING

RICHARD K. GONDOSCH

CUSTOM SHEET, PLATE AND STRUCTURAL FABRICATIONS IN: STAINLESS STEEL,
HOT AND COLD ROLLED STEEL, GALVANIZED, ALUMINUM, MAGNESIUM, TITANIUM,
ASTRALLOY-V, COPPER, SHEARING, PUNCHING, BRAKING, PLATE AND ANGLE
ROLLING, WELDING, PLASMA AND FLAME CUTTING



Halle in einem modernen Stil komplett mit neuer Bareinrichtung aufgefrischt werden soll. Nachdem der Entwurf gruendlich besprochen war, wurde der Antrag gestellt und der Beschluss gefasst, mit der Renovierung anzufangen und dieselbe bis Anfang September fertigzustellen. Es wird auch fuer Freitag, den 22. September ein Eroeffnungsabend fuer die neuhergerichtete Halle geplant; bitte haltet Euch diesen Abend frei.

Die Dekoration unserer Siebenbuerger-Halle ist auch fertig und ich danke dem Dekorationskomitee unter der Leitung der Herren M. Intscher und M. Hoesch fuer die geleistete Arbeit. Mitwirkende in diesem Komitee waren ausserdem Kaethe Paulini, Maria Rauh, Maria Poschner, Gabriele Wolf, Georg Hesch und Michael Poschner.

Ich moechte mich auch bei Frau Kaethe Fritsch herzlich bedanken, die im Auftrag des Transylvania-Klubs den schoenen Spruch, in mehr als 200 Arbeitsstunden, genaecht hat, der an einer der Waende angebracht ist. Frau Fritsch hat den Lohn fuer diese Arbeit dem Transylvania-Klub als Spende wieder zurueckgegeben.

In wenigen Tagen ist die Schule fuer dieses Jahr wieder vorbei, und alle Kinder freuen sich auf die Ferien. Ich wuensche allen Mitgliedern und Freunden einen schoenen Sommer und einen guten Urlaub.

John Werner, Praesident

*

Auch der Frauenverein dankt allen Frauen fuer ihre Mithilfe und wuenscht allen einen schoenen Sommer.

Maria Rauh. Praes.



Richard Koenig
CREATIVE DESIGNS

Specializing in Columbia Diamond
Wedding & Engagement Rings
such fine watches as Bulova & Seiko
Complete Watch & Jewelry Service

Stanley Park Mall, Ottawa/River Road 893-6343

**You have plans.
We have plans to help.**



When you're looking for individual life insurance, group life and health insurance, annuities, RRSPs or estate and financial planning, look at what we have to offer.

Even if all you want is advice get in touch.

Helga Wegscheider
Tel. 519-885-4000 Res. 519-742-7113

The Mutual Group

"Ich spreche deutsch."



SCHNEIDERS

J. M. SCHNEIDER INC.

Kitchener, Ontario

Besteht seit 1890

Wurst - und Fleischwaren
erster Qualität
erhältlich in allen
Lebensmittelgeschäften



KAUFMAN FOOTWEAR

410 KING STREET WEST
KITCHENER, ONTARIO

TELEPHONE (519) 576-1500



FOOTWEAR OF DISTINCTION
UNDER THESE NATIONAL BRANDS:

Kaufman
Foamtread
Defrosters

Kingtread
Funtread
Sorel

Für erstklassige Ausführung von

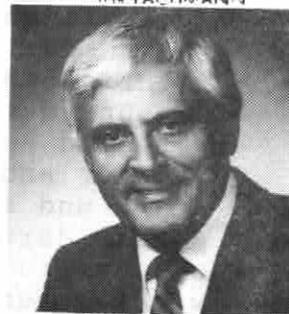
HOCHZETSBILDERN PASSBILDERN PORTRAITS INDUSTRIEFOTOGRAFIE

Jorde Studio

PHOTOGRAPHERS

78 Francis St. (Corner Water & Weber)
Kitchener, Ont. N2A 1X9 Tel. (519) 745-8637

IHR FACHMANN



DOLF BOGAD

Doornkacht

Deutschlands
meistgetrunkener
Klarer.

Heißgeliebt und kalt getrunken

Erhältlich in allen Liquor Stores in Ontario - Verkaufs-Nummer 206 604

UNSEREN GAESTEN ZUM GRUSS

Die Siebenbuerger Sachsen in Kanada entbieten allen Landsleuten und Freunden, Jung und Alt, die in diesen Tagen als Gaeste zu uns kommen, die herzlichsten Gruesse. Wir sind uns der Bedeutung dieser Tage voll bewusst, die die geistige und kulturelle Gemeinschaft aller Glieder unseres Volksstammes, wo immer sie heute leben, dokumentieren sollen.

Unter unseren Gaesten duerfen wir diesmal den Bischof der Evangelischen Kirche in Oesterreich, Dr. Dieter Knall mit Gemahlin begruessen, der am Sonntag die Festpredigt halten wird. Weiterhin: den Vorsitzenden der Foederation der Siebenbuerger Sachsen, Dr. Wolfgang Bonfert, den Bundesobmann der Landsmannschaft der Siebenbuerger Sachsen in Oesterreich, Dr. Fritz Frank, den Praesidenten des Zentralverbandes der Siebenbuerger Sachsen in USA, Michael Bokesch und selbstverstaendlich die Bundesvorsitzende der Landsmannschaft der Siebenbuerger Sachsen in Kanada, Kaethe Paulini.

Wir haben immer versucht, die Reise der Besuchsgruppen so einzuteilen, dass sie an unseren Heimattagen teilnehmen koennen, weil die persoenlichen Kontakte und das gegenseitige Sich-Kennenlernen so eminent wichtig sind, wenn das sehr lose "Band der Eintracht", das uns derweil noch umschlingt, nicht abreißen soll. Wir sind seit dem Krieg alle irgendwo ansaessig und Buerger anderer Laender geworden, denen wir unsere Kraft und ehrliche Mitarbeit nicht vorenthalten. Aber gerade darum ist es wichtig, dass wir unsere Eigenart und unsere Faehigkeiten bewahren und pflegen als den wichtigsten Beitrag, den wir den Laendern leisten koennen, in denen wir nun beheimatet sind. Dazu sollten die Landsmannschaften dienen und deren Zusammenfassung in einer weltweiten "Foederation". Sie mit Leben zu erfuellen ist die grosse Aufgabe, die uns gestellt ist.

Gewiss ist es nicht leicht, den Zusammenhalt unserer so verstreut lebenden Gruppen auf die Dauer lebendig zu erhalten, auch ueber Grenzen und Meere hinweg. Es wird manchen Opfers an Zeit, an Gut und Kraft duerfen; aber wir sind ja seit eh und je gewohnt gewesen, Opfer fuer unsere Gemeinschaft zu bringen.

Ein besonderer Gruss gilt diesmal auch der Besuchsgruppe aus Vorchdorf, die sich z.Zt. auf einer Konzertreise durch Kanada und U.S.A. befindet. Moege auch ihr Besuch bei uns dazu beitragen, die Reihen unserer Gemeinschaft etwas enger zu schliessen, damit sie, unbeschadet politischer Bedrohung und staatlicher Grenzen weiter besteht, dass wir uns nach wie vor fuer den "Anderen" verantwortlich fuehlen und dass wir unseren Bruedern und Schwestern, die noch in Rumaenien leben, jede Hilfe gewaehren wollen, die in unseren Kraefte steht.

In diesem Sinne rufen wir Ihnen allen ein herzliches "W I L L K O M M E N " zu. M.I.

* * *

Nun naht des Jahres gnadenvollste Zeit
im blassen Gold der heil'gen Aehrenreife -
mir war's, als ob mit schrillum Singen heut
schon erster Sensenklang feldueber streife.

Und in der Gaerten stilldurchsonnter Luft
bluehn voll und reich die letzten Sommerrosen,
die blassen gelben mit dem schweren Duft
und suessgedraengt die dunkelroten, losen!

Trink ein, mein Herz, trink ein mit vollem Schlag
den starken Trunk von Sonne, Duft und Farben, -
stehst du nicht auch wie dieser Sommertag
in letzten Rosen und in ersten Garben?

(Lulu von Strauss und Torney)

*

Die Kulturgruppe des Transylvania-Klubs dankt allen Untergruppen fuer ihre Arbeit im abgelaufenen Jahr und ihre Teilnahme am Kulturabend-Programm. Sie wuenscht allen Mitgliedern einen schoenen Sommer und neue Arbeitsfreudigkeit fuer das kommende Jahr. Grete Giebat
Leiterin

Osogood

Meat Products Ltd.

Beef, Pork, Veal and Lamb
Cut for Home Freezers

460 Wismer St., Waterloo, Ont.

Phone 744-5658

KASTL & ZUCH

PLUMBING & HEATING LTD

- RENOVATIONS
- REMODELLING
- ELECTRIC DRAIN CLEANING
- HOT WATER HEATING
- WATER HEATERS & SOFTENERS
- SERVING K-W AREA FOR OVER 20 YEARS

24 HOUR SERVICE

884-0990

634 Colby Drive, Waterloo N2V 1A2



Smith Macnaughton Insurance

It's time to talk to us

Wenden Sie sich vertrauensvoll an uns mit allen Versicherungsproblemen, ob Feuer-, Auto-, Diebstahl-, Unfall- oder Lebensversicherung: Wir beraten Sie gerne!

Unsere Adresse :

30 Water St. N. Kitchener Tel. 578-6030



BESUCHEN SIE UNS FÜR
ALL IHREN BEDARF AN
HAUSHALTARTIKELN
SOWIE FACHMÄNNISCHEN
KUNDENDIENST AN IHREM
WAGEN.

1080 VICTORIA. N.

Kitchener Phone 744-1153

RENE J. GASCON
OWNER

- WITH ALL HIS STAFF WOULD LIKE TO HELP YOU WITH YOUR AUTOMOTIVE AND HOUSEHOLD NEEDS.
- WE DO SERVICE ALL MAKES OF AUTOMOBILES.
- VISIT THE STORE, PLUS OUR TWELVE BAY SERVICE CENTRE.

now with a computerized scope

TRANSYLVANIA CARS

USED CAR SALES
ALL MAKES AND MODELS
AFFORDABLE PRICES

Fritz RAMPELT

Body Shop
Peter SCHUNN

Bus. 741-9477

Res. 884-7335

Wir sprechen Deutsch

**The Royal Bank says
Can do
to all your
banking needs.**



**Die Royal Bank
sagt Ja zu allen Ihren
Bankangelegenheiten.**



ROYAL BANK

70-74 King Street South, Waterloo (519) 886-4110
Northfield & Weber, Waterloo (519) 884-0280
King & University, Waterloo (519) 885-4100
Westmount & Erb, Waterloo (519) 886-6330
32 Duke Street West, Kitchener (519) 578-7330
600 Fairway Road South, Kitchener (519) 894-2100

Highland & Westmount, Kitchener (519) 744-7338
King & Ottawa, Kitchener (519) 744-3546
Victoria & Lancaster, Kitchener (519) 743-6389
D.D. (Don) Stafford, Area Manager, Kitchener/Waterloo
(519) 743-0290

German speaking Staff — Deutschsprechendes Personal

Ueber unsere Gaeste

DAS DORF TSCHIPPENDORF

Die Ursprungsgemeinde der meisten heute in Vorchdorf und auch in der Gemeinde Setterich in Deutschland lebenden Siebenbuerger Sachsen war die noerdlichste von allen deutschen Siedlungen, die im 11. Jahrhundert, also vor ueber 800 Jahren, im Karpatenbogen entstanden. Das Dorf liegt an einer strategischen Durchzugsstrasse von Ost nach West (zwischen dem Pass Rodna und dem Becken des grossen Szamosch-Flusses), und dieser Umstand bestimmte auch sein Schicksal.

Tschippendorf wird urkundlich erstmals im Jahr 1332, also vor ueber 650 Jahren, erwaeht. Und da lebte bereits die Sage, das Dorf sei im Mongolensturm des Jahres 1241 gaenzlich niedergebrannt und seine Einwohner seien alle, bis auf drei Familien, getoetet worden. Das sind die Vorfahren der heutigen Sippen Ohler, Prall und Weber, aus denen die Bevoelkerung von Tschippendorf einst bestand. Nach dem Mongoleneinfall wurde das Dorf wieder aufgebaut und sollte - ebenfalls einer Sage zufolge - in einem der vielen spaeteren Kriege in dieser Gegend, wieder niedergebrannt werden, aber es konnte sich durch Zahlung eines grossen Geldbetrages vor der Vernichtung retten. Da die arme Bevoelkerung die Kontribution aber nicht aufbringen konnte, hat sie sich diese von einem ungarischen Adeligen ausgeliehen und sich dafuer zu Robotleistungen an diesen verpflichtet, welche erst im Jahre 1848 zu Ende gingen. So ist es erklaerlich, dass den Tschippendorfern die Begriffe von eigenem Grund und Boden und fuer Freiheit, um die sie Jahrhunderte hindurch haben kaempfen muessen, bis zum heutigen Tage viel bedeuten.

Die Gemeinde hatte nach dem Jahre 1848 570 Einwohner und nahm bis 1930 auf 840 Einwohner zu. Auch wirtschaftlich entwickelte sie sich aussergewoehnlich: sie vermehrte den Grundbesitz der Gemeinde von 1220 Joch im Jahre 1848 durch Grundzukaefe auf 2820 Joch im Jahre 1910. Fuer diese Zukaefe uebernahm jeder Hof eine grosse erbliche Schulden-

last, die ab 1902 durch eine eigens gegruendete Raiffeisenkasse genossenschaftlich getragen und bewaeltigt wurde. Durch zwei Weltkriege und eine Weltwirtschaftskrise hindurch bezahlten die Tschippendorfer puenktlich ihre Schuldenraten; die letzte im Fruehjahr 1944, einige Monate bevor sie, im September desselben Jahres, die Heimat verlassen mussten.

Als die russische Front immer naeher rueckte, erhielten die Siebenbuenger Sachsen den Befehl zur Evakuierung ihrer Doerfer. Am 19. September 1944, um 12 Uhr, hat der damalige Ortspfarrer Michael Hoesch und der damalige Gemeinderichter (Graef) und Buergermeister Simon Ohler, unter dem Laeuten der Kirchenglocken, den Treck (Kolonne von Pferdewagen), bestehend aus 133 Wagen, 89 Maennern, 151 Frauen und 69 Kindern nach Westen in Marsch gesetzt. Das Endziel, die Gemeinde Vorchdorf in Oberoesterreich, wurde nach zwei Monaten, am 16. November um cca 14.00 Uhr erreicht.

Ein Teil der Tschippendorfer wurde hier sesshaft, ein anderer Teil zog Anfang der fuenfziger Jahre weiter nach Deutschland, wo die Maenner in dem Kohlenrevier bei Aachen Arbeit fanden.

Im Lauf der folgenden Jahre und Jahrzehnte haben die Tschippendorfer Siebenbuenger in Vorchdorf, auf der Grundlage ihrer saechsischen Traditionen und ihres Brauchtums eine Nachbarschaft, eine Blasmusikkapelle und eine Volkstanzgruppe gegruendet. Sie leben in schoenen, selbstgebauten Haeusern und sind im Wirtschafts- und Kulturleben von Vorchdorf voll integriert. Wegen ihrem Fleiss und ihrer Tuechtigkeit sind sie anerkannte und geschaeetzte Buerger ihrer neuen Heimatgemeinde in Oesterreich.

* * *

Erlebte Geschichte fuehrt erst den Menschen - insbesondere in Zeiten umstuerzenden Wandels - zur Besinnung und Klaerung der letzten Grundlagen seines seelisch-geistigen Seins.

(Roderich von Engelhardt)

*

F a m i l i e n - N a c h r i c h t e n

Jubilaeum:

Am 6. Juni 1989 feierte der aus Bistritz gebuertige Max G r o s s seinen achtzigsten Geburtstag.

Der Transylvania-Klub und das Nachrichtenblatt gratulieren herzlich und wuenschen dem Jubilar weiterhin einen schoenen Lebensabend.

*

SO WAR ES AM SCHOENSTEN...
(vor gut 65 Jahren)

So war es am schoensten:wenn abends die Herde
Vom Hirt begleitet nach Hause glitt:
Die Schar der Schnitter,nach Schweiss und Beschwerde
Die Sensen geschultert, zur Nachtrast schritt;

Wenn nach Lerchenjubel und Sensengelaute
Die Sonne versunken in maechtiger Pracht.
Gemaechte Wiesen, bluetenbestreute,
Den Heuduft verstroemten in wuerziger Nacht.

Wenn aus den Fenstern, gelb und versonnen
Der heilige Bauernfrieden gestrahlt,
Die Bauern ihr Abendmahl hatten begonnen,
Noch unendlich fern der machnowschen Gewalt.

Dann wurde das Dorf ganz Traum. Und am Ende
Wiegte ein Frieden die Unrast ein,
Wiegt es in Heuduft und Wiesengelaende,
In Grillengeigen und Mondenschein.

(Fritz Senn)

*

Sommer (vum Schuster Dutz)

40 Grad am Termometer,
Irest breallen durstich Getter,
Schlofrich schlit de Uhr aer Steangd.
Af der Gass hirt em't Getettel
Vun em alde Flaschinettel,
Sonst uch nierest net en Heangd

K l u b - K a l e n d e r
fuer Juli/August 1989

1. und 2. Juli: Heimattag in Windsor und 60-jaehriges
Jubilaeum des Sachsenklubs Windsor

Montag, 3. Juli: Foederationsgespraech im Transylvania-
Klub, Kitchener Beginn: 9.30 Uhr

Dienst. 4. Juli: Fortsetzung des Gespraechs (wenn noetig)
Abends: Konzert in Aylmer

Mittw. 5. Juli: Ausflug zu den Niagarafaellen und
Zusammentreffen mit der von Aylmer
kommenden Gruppe.

Ankunft in Kitchener: 17.00 Uhr

Abendgottesdienst in der Pilger-
Kirche, Predigt: Bischof Knall 20.00 Uhr

Donnerst. 6. Juli: Empfang u. Staendchen beim Buer-
germeister von Kitchener 10.00 Uhr
Anschliessend gemeinsames
Mittagessen fuer die Gruppe
im Transylvania-Klub

Abends: Konzert mit anschliessen-
dem Tanz im Transylvania-Klub 19.30 Uhr

Freitag, 7. Juli: Nachmittag: Abreise der Vorchdorfer
Gaeste (genaue Zeit wird noch be-
kanntgegeben)

Dienst. 11. Juli: Vorstandssitzung 20.00 Uhr

*

V o r a n z e i g e:

Dienstag, 8. August: Vorstandssitzung

Samstag, 26. August: Wahl der "Miss Deutsch-Kanada"
in Hamilton

Donnerstag, 31. August: ENDE DES SOMMERURLAUBS

DIE DEUTSCHE SPIELGRUPPE FUER LIEDER UND TAENZE (Forts.)

Im Bestreben, unter den Laienkuenstlern keine Unruhe aufkommen zu lassen, hielt der Leitungsausschuss die Kenntnis all dieser Vorgaenge geheim und bemuehte sich fieberhaft um Auswege aus der peinigenden Lage. Dies glueckte zunaechst, als nach Schergs frueher Amtsniederlegung zu Beginn des Herbstes 1957 auf Wunsch des Leitungsausschusses der Schriftsteller und Redakteur Hans Bergel die Praesidentschaft uebernahm - er war als Mitarbeiter und suggestivster Auffuehrungssprecher von Anfang an mit der inneren wie aeusseren Lage der Spielgruppe eng vertraut.

Im Schutz persoenlicher Beziehungen gelang es nach einigen energischen Demarchen, abschirmende Ruhe in die Arbeit des Leitungsausschusses zu bringen. Die Auffuehrungen: "Bekennnis zur Heimat" gingen in Siebenbuergen weiter - und sie blieben, was sie von der Premiere an gewesen waren: Ein Triumphzug der Spielgruppe.

Denn es ereignete sich nun mitten im stalinistisch beherrschten Land das Unerhoerte, dass sich die seit ueber einem Jahrzehnt geknebelte und geschaendete Minderheit der Deutschen ploetzlich in aller Oeffentlichkeit zu sich selber bekennen durfte. Als bei der Schaessburger Festauffuehrung im Spaetherbst 1957 das "Siebenbuergenlied" mit den Verszeilen "und um alle deine Soehne schlinge sich der Eintracht Band" erklang - bei denen das Arm-auf-Arm-Legen der Singenden Tradition ist, die damals in Rumaenien verboten war - erhob sich unter dem Eindruck dieser Schlusspassage der Zweistunden-Auffuehrung der offizielle Repraesentant des Regionsvolksrates, der Kommunist aus der Illegalitaet Michael Schuster, und legte, ungeachtet des Verbots, weinend seinen Nachbarn die Arme auf die Schultern - was ihm das Publikum im ueberfuellten Stadtsaal spontan nachmachte und wie in einem Aufschrei und einer demonstrativen Entladung mitzusingen begann. Die Erregtheit im Saal war aufwuehlend - es geschah zum erstenmal seit 1945, dass die saechsische Volkshymne wieder von einer Menschenmasse gesungen wurde.

So bestaetigte das Finale der Schaessburger Festauffuehrung die Auffassung der verantwortlichen Leiter der Spielgruppe: diese bedeute in einer Lage groesster seelischer Bedruecktheit der Deutschen in Siebenbuergen die Chance kraftschoepfenden Atemholens. Und nirgends wurde es so deutlich wie in Schaessburg, dass die Reaktion des Publikums auf "Bekennnis zur Heimat" jedesmal einer verzweifelten

politischen Demonstration gleichkam. Haette es die Regierung in Bukarest mit den Deutschen im Land ehrlich gemeint, so wuerde sie hieraus Schluesse fuer deren humanere Behandlung gezogen haben. Viel eher aber umriss ein Ausschuss-Mitglied nach dieser denkwuerdigen Auffuehrung die Tatsachen mit den Worten: "Was wir hier nach bestem Wissen und Gewissen im Sinne unseres Gruendungsauftrags tun, naemlich unsere Volkskunst zu pflegen, wird mindestens einer von uns bezahlen muessen.." Die Aeusserung bezeichnet die Nuechternheit, mit der man sich in diesem kleinen Kreis der Verschworenen der Lage bewusst war; doch keiner deutete je auch nur an, aufgeben zu wollen.

Parallel zu den "Bekanntnis-zur-Heimat"-Auffuehrungen liefen indessen die Arbeiten am naechsten Grossprogramm: die szenische Praesentation von Volksbraeuchen im Jahreslauf als dramatische Handlung unter dem Titel: "Freudige Volkskunst in Wort, Lied und Tanz". Gleichzeitig wurde eine aus jungen Kraefteften der "Spielgruppe" zusammengestellte Kleintruppe mit Sonderprogrammen auf Tourneen in die Gemeinden geschickt - ein kraefteverzehrendes Unternehmen, da ohne Ruecksicht auf die beruflichen Arbeitszeiten meist nachts gefahren wurde und die Laienkuenstler nach der Rueckkunft in Kronstadt oft unverzueglich zur Arbeit gingen. Niemals war aus diesem Grund ein Murren zu hoeren, obgleich es reihenweise Wochenenden gab, an denen die Truppe unterwegs war. In diese Zeit fielen auch die aufwendigen TV-Aufnahmen des Rumaenischen Fernsehens. In Anlehnung an die "Spielgruppe" fand sich ueberdies eine Theatertruppe von Liebhabern zusammen, die mit Erfolg auf Tournee ging. All diese 1957 bis 1958 durchgefuehrten Ueberlandfahrten ergeben das Bild einer erstaunlichen, einer immensen ehrenamtlichen Arbeitsleistung. Sie war nur dank der kuenstlerischen Begeisterung der Laintruppe und der generalstabsmaessigen Organisationsvorarbeit moeglich. Das Motto jedoch, von dem sich der Leitungsausschuss bestimmen liess, lautete: die Zeit nuetzen, solange es geht. Denn seit dem Fruehherbst 1958 hatten sich die Folgen der ideologie-orientierten Intrigen gegen die Spielgruppe bei Partei und Staatssicherheitsdienst von neuem und in erhoehetem Masse bemerkbar gemacht. Die Gegenmassnahmen des Leitungsausschusses fruchteten immer weniger. Der Druck wurde untertraeglich, als sich auch die letzten einflussreichen Protektoren verleugnen liessen. Welcher Mittel man sich dabei gegen die "Spielgruppe" bediente, veranschaulicht ein erst viel spaeter bekanntgewordenes Beispiel: in ihr Programm seien - so wurden Partei und

Staatssicherheitsdienst informiert - Gedichte "des ehemaligen Nazi-Dichters Zillich" aufgenommen worden - eine Erfindung, doch von fatalen Folgen.

Da setzten Ende 1958 zu allem auch jene Massenverhaftungen siebenbuergischer Deutscher ein, die allenthalben so etwas wie einen Laehmungsschock ausloesten. Dass sich unter den bald nach Dutzenden zaehlenden Verhafteten auch ein ehemaliger Praesident der "Spielgruppe" befand - der als Dozent des germanistischen Lehrstuhls an der Klausenburger Universitaet taetige Georg Scherg -, rueckte dabei die Spielgruppe endguel-
tig ins Blickfeld des staatlichen Misstrauens; der erste von den "Spielgruppe"-Aktiven Verhaftete war der junge Guenter Hoenig. Und als fast gleichzeitig auf Anordnung des Bukarester KPR-Zentralkomitees Hans Bergel seine Stelle als Zeitungs-
Feuilletonchef verlor, ohne das Praesidentenamt niederlegen zu duerfen, war der duistere Hintergrund gegeben, vor dem dann Anfang April 1959 die Urauffuehrung der Grossveranstaltung "Freudige Volkskunst" stattfand. Wiewohl kuenstlerisch dem "Bekentnis zur Heimat" ueberlegen, uebten hohe Parteifunktionaere harsche Kritik am "fortschrittfeindlichen Inhalt" der Veranstaltung. Es war die erste offizielle Zurechtweisung der Laienkuenstlergruppe und damit war diese auch in Ungnade gefallen, ihre Leiter waren dem uebermaechtigen Druck der staatlichen Organe nicht mehr gewachsen, alles weitere nur noch eine Frage der Zeit. Zwei Wochen nach der Urauffuehrung von "Freudige Volkskunst", die ebenfalls im Saal des Kronstaedter Musiktheaters stattgefunden hatte, wurde der dritte und letzte Praesident verhaftet; danach trat die "Spielgruppe" mit eigenem Programm nicht mehr in Erscheinung. Das Jahr 1959 bezeichnet ihr Ende.

Die "Deutsche Spielgruppe fuer Lieder und Taenze" trat im Laufe ihres dreijaehrigen Bestehens vor fast 30000 Menschen auf. Im Rueckblick darf sie - fuer die rund eine Million Lei oeffentlicher Gelder zur Verfuegung gestellt worden waren - als diejenige Institution bezeichnet werden, die wie keine zweite in der Nachkriegsgeschichte siebenbuergisch-deutsche Volkskunst aus allen Jahrhunderten und aus den unterschiedlichen Bereichen in lebendiger Darstellung und Deutung oeffentlich vortrug. Sie ist aber ebenso ein Beispiel fuer den kulturellen Behauptungswillen jener Volksgruppe unter Haertebedingungen, von denen sich die meisten Menschen im Westen keine Vorstellung machen, weil hier im Schutz vielfach abgesicherter Daseinsverhaeltnisse der Begriff Kultur als Ueberlebensfaktor, fuer den gegebenenfalls sehr viel mehr als Geld oder gesellschaft-

licher Profilierungsehrgeiz eingesetzt werden muss, weitgehend verloren ging. So bleibt denn die "Spielgruppe" als eine Schar begeisterungs- und leistungsfähiger Laienkünstlerin Erinnerung, in denen der beste Geist vielhundertjähriger historischer Pioniererfahrung der siebenbürgischen Deutschen noch einmal lebendig war. Was sie leistete, war eine politische Tat in der mit Sicherheit dunkelsten Epoche sächsischer Geschichte.

(Reinhard Galter)

* * *

G e b e t 1946

Ich danke dir, dass du mir Augen gabst,
die deiner Erde Schönheit trinken,
und dass an jedem Grabenrand
mir deiner Schoepfung Wunder winken.

Ich danke dir, dass mit der Toene Trost
du meine Seele reich erquicktest
und mich aus Angst und Einsamkeit
in reine Seligkeit entruecktest.

Ich danke dir, dass du mir Menschen gabst,
die sternhell meinen Weg beschienen -
und sind sie fern, und deckt sie fremder Sand -
ich lebe fort und fort mit ihnen.

Ich danke dir, dass du mich arm gemacht,
zum Wanderer auf fremden Wegen -
nun nehm' ich Brot und Obdach und Gewand
taeglich aus deiner Hand entgegen.

Ich danke dir, dass mich in Nacht und Not
allein dein treues Wort geleitet.
Lass mich am Ende meiner Tage ein
zur Staette, die du mir bereitet!

(Ingeborg Kentmann)

*

Liebe ist die Leiter, auf der man zum Himmel steigt.
(Else Gersbach)

*

FRIEDRICH HENSEL, EIN "OESTERREICHISCHER LEONIDAS"

Friedrich Hensel kam am 13. August 1781 in Kronstadt zur Welt; er war das siebente und juengste Kind des Wollenwebers, Kaufmanns und Ratsherren Michael Hensel und dessen Ehefrau Barbara, geborene Henning. Die Vorfahren beider Eltern kamen aus alten Kronstaedter Familien.

Schon frueh Halbweise, besuchte Friedrich das deutsche Gymnasium seiner Heimatstadt; er wird als uebermuetiger, kuehner und immer zu tollen Streichen bereiter Junge geschildert, dem die Mutter die Zuegel wohl zu locker liess. Als Siebzehnjaehriger musste er aus disziplinaeren, wenn auch heute nichtig scheinenden Gruenden die Schule verlassen und legt in Schaessburg die Reifepruefung ab. 1797 kam Hensel an die Genieakademie nach Wien, wo er bis zur letzten Klasse stets als Erster aufrueckte. Er beendete die Akademie 1801 als Kadett und wurde schon nach einem Jahr Oberleutnant des Ingenieurkorps und 1807 Hauptmann. Ein Jahr spaeter kam Hensel nach Kaernten, um die Befestigungsbauten bei Malborghet in den Karnischen Alpen zu leiten, und wohnte in Villach bei einer dort lebenden Cousine. Als der Krieg von 1809, den Oesterreich allein gegen Napoleon wagte, dieser am 13. Mai Wien besetzte, musste sich der junge Erzherzog Johann mit seiner Armee aus Oberitalien zurueckziehen, wo er mit dem Heer des Adoptivsohnes von Napoleon, des Vizekoenigs und Prinzen Beauharnais, zusammengetroffen war.

Friedrich Hensel bat, fuer einen Hauptmann des Geniekorps ungewoehnlich, selbst die Verteidigung der unzuLaenglichen Befestigungen, ein kleines System von Schanzen und Blockhaeusern, zu uebernehmen. Aehnlich wie sich Hensels Kamerad Hauptmann Johann Hermann, ein Deutscher aus Prag, am benachbarten Pass Predil den Franzosen zur Wehr setzte, so gelang es auch Hensel durch die heldenmuetige Verteidigung des kleinen Sperrforts im Kanaltal den gefaehrdeten Rueckzug des oestereichischen Heeres unter Erzherzog Johann zu decken und den Vormarsch der franzoesischen Suedarmee unter Prinz Eugene Beauharnais vier Tage lang zu verzoegern.

Dadurch wurde die zeitgerechte Vereinigung der beiden franzoesischen Armeen verhindert und der erste Sieg ueber Napoleon bei Aspern am 22. Mai 1809 ermoeeglicht.

Mit wenigen Soldaten (5 Offizieren, 2 Faehnrichen, 205 Fuesilieren, 50 Schuetzen und Kanonieren) stellte sich Hensel einer vielhundertfachen Uebermacht (40000 bis 50000 Mann), der er mit der Mehrzahl seiner Mitkaempfer am fruehen Nach-

mittag des 17. Mai 1809 zum Opfer fiel. Hensel starb, "von Bajonetten foermlich durchsiebt" als 28jaehriger.

Der Kaiser setzte der Mutter eine lebenslaengliche Ehrenrente aus; sein Nachfolger, Kaiser Ferdinand I., liess dem Gefallenen an der Strasse des Kanaltales ein Denkmal am Fusse jenes Felsen errichten, wo einst ein Blockhaus stand, zur Erinnerung an das Geschehen bei Malborghet, bei dem fast alle Verteidiger ihr Leben liessen. Auf einem Steinsockel liegt lange ausgestreckt ein sterbender Loewe aus Gusseisen, den toedlichen Speer tief in der Brust, das Haupt auf einem Schild. Der Text lautet: "Zur Erinnerung an den Heldentod des k.k. Ingenieur Hauptmanns Friedrich Hensel am XVII. Mai MDCCCIX und der mit ihm gefallenen Kampfgenossen. Kaiser Ferdinand I."

Hauptmann Friedrich Hensel aber ist als "oesterreichischer Leonidas" in die Kriegsgeschichte eingegangen.

* * *

N a c h t

Ueber Wald und Feld sich rundet
Dunkeltief und kuehl das Blau.
Stern um Stern ist angezuedet
Und ihr klares Licht verkuendet
Feier in dem Himmelsblau...

Feiernd alle Wesen schweigen,
Mensch und Blume und das Tier.
Jedes ist sich selbst zu eigen.
Vor dem Hoechsten nun sich neigen
Sterne dort und Menschen hier.

Westwaerts ist der Tag gemuedet
In das weite Meer der Nacht,
Die auch meine Kaehne findet,
Seltsam, klar und unergruedet,
Dunkeltief und blaubedacht.

(Kurt Scherg)

*

Ich habe das Meine getan; ihr Uebrigen tut das Eure.
(St. L. Roth)

*

PEPSI.
THE CHOICE OF
A NEW GENERATION.™



Kitchener Beverages

310 Fairway Road
 Kitchener, Ontario
 (519) 893-7160

Margaret Schiketanz

Real Estate Limited - Broker

SALES - RENTALS
 PROPERTY MANAGEMENT
 MORTGAGE LOANS



- Homes
- Farms
- Business
- Lots

189 KING STREET EAST, KITCHENER, ONTARIO

PHONE: 742-4477

WHERE BEAUTIFUL WEDDINGS BEGIN



THE BRIDAL PENTHOUSE LTD.

762 King Street East, Kitchener, Ont. N2G 2M6
 Telephone (519) 745-6181

**GOWNS - and all your other
 BRIDAL needs.**

*Discover the latest word in
 Fashion ... Value ...*

**DRESSES FOR ALL OCCASIONS
 ... and our NEW DAY TIME line.**

*Serving
 Fellow Lutherans with*

- Life and Disability Insurance
- RRSPs and Annuities
- Financial Planning Assistance
- Special Member Benefits



**Lutheran Life
 Insurance Society of Canada**



Hugo Klein
 Tel.: Bus.: 746-5111
 Res.: 743-4992

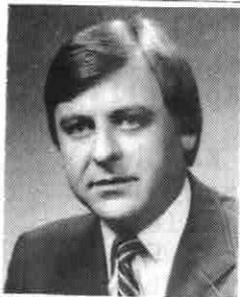


"Established 1966"

**SPECIALTY
 METALS LIMITED**

Custom Fabricators *In Stainless Steel - Aluminum - Galvanized -
 Hot Rolled Steel Sheets - Plates - Structural — Mig - Tic - Arc Welding*

Phone 1-519-884-0590 - 30 Durward Place, WATERLOO, Ont. N2L 4E4



Wolfgang Wania C.T.C.

Für Ihre
Urlaubs- oder Geschäftsreisen

Fachmännische kostenlose Beratung durch

Conestoga Travel Agency Ltd.

301 King Street East, Kitchener, Ontario N2G 2L2 (Direkt ueber "Fabricland")

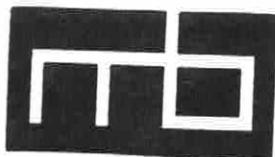
TELEPHONE 576-1320
After hours 576-1956

CFCA fm 105.3 **weekend Concert**

— host **Bob Farrow** —

Sun. 1:00 p.m. - 3:00 p.m.

featuring **Europe's Leading Orchestras**



BLOOS WOOD PRODUCTS LTD.

257 MANITOU DRIVE, KITCHENER, ONTARIO, N2C 1L4

Telephone (519) 748-5080

Manufacturers of high quality WOOD PRODUCTS,
including formica and arborite components.



M. Lang Realty (Kitchener) Ltd.

261 FREDERICK STREET, KITCHENER, ONTARIO N2H 2N2

"Ask our satisfied clientele"

*Real Estate Brokerage
Property Management*

Deutschsprechendes Personal

Kay Paulini Joe Schneider Nick Lang

744-6527

 Das Nachrichtenblatt erscheint in zwangloser Folge und wird an Mitglieder und Freunde des Klubs versandt.
 Herausgeber: M. Intscher, 195 Natchez Road, Apt. 914
 Kitchener, Ontario N2B 1W2
 Mitarbeiter: Kaethe Dienesch, Hans Dienesch, Kaethe Benki, Rosina Intscher, Max Gross, Grete Gross, Susi Scholler, Stefan Scholler
 Familiennachrichten: Kaethe Dienesch, 72 Hudson Cr. Kitchener, Ontario Tel.(519)743-8466

Mitteilungen der Schriftleitung

Das Titelbild und der Artikel ueber Tschippendorf wurden uns von der Vorchdorfer Besuchsgruppe zur Verfuegung gestellt. Der Artikel "Deutsche Spielgruppe fuer Lieder und Taenze" wurde dem neuen Band: Wir Siebenbuenger entnommen, der ueber Fr. Hensel dem Band: Siebenbuenger Sachsen in Oesterreichs Vergangenheit und Gegenwart von Rotraut Sutter.

Einsendeschluss fuer die naechste Folge: 28. August
 Der Herausgeber dankt herzlich fuer die vielen Gruesse und Genesungswuensche, die er von Nah und Fern erhielt.

**We think you'll agree.
 Quite simply
 the best tasting light.**



**The Pilsener
 taste says it all.**



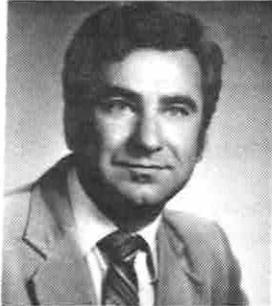
Simon Stuehler & Sons Construction Ltd.

89 ROSSLINN ROAD

CAMBRIDGE, ONTARIO N1S 3K3

Office 621-5530

Residence 623-1440



KLAUS VOGEL CTC.

K-W TRAVEL BUREAU, LIMITED

143 King St. East, Kitchener, Ontario N2G 2K8 across from Eatons

Telephone **576-0770**

- COMPUTERIZED RESERVATIONS & TICKETS
- AGENTS FOR SCHEDULED & CHARTER AIRLINES
- TOURS, CRUISES, HOTEL, CAR RENTALS & VIA RAIL



*Erzeuger feinsten europaeischer
Wurstwaren erhaeltlich in
fuehrenden Lebensmittel-
geschaeften, von Kueste zu
Kueste.*

Piller's Sausages & Delicatessen Ltd.

443 Wismer Street, Waterloo, Ontario 1-519-743-1412



**TOTAL
QUALITY**
since
1906

MECHANICAL LIMITED

77 EDWIN ST. - KITCHENER, ONTARIO
(519) 744-6511 - P.O. BOX 1086 - N2G 4G6
FAX (519) 744-3072

PETER EICHINGER

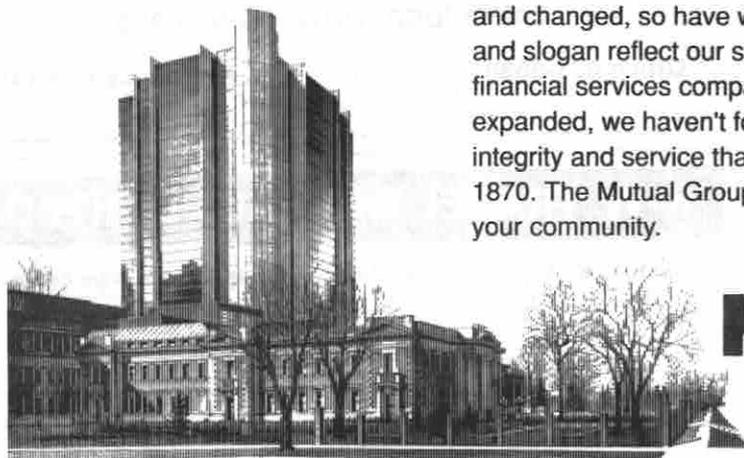
President
OWNER/WORKER

TOTAL MECHANICAL/ELECTRICAL CONTRACTORS
AIR CONDITIONING • REFRIGERATION • HEATING • PLUMBING
ELECTRICAL • SHEET METAL • MAINTENANCE CONTRACTS
ENGINEERING • PROCESS PIPING • INDUSTRIAL MAINTENANCE
24 HOUR SERVICE • ENERGY MANAGEMENT SPECIALISTS

*Wir danken allen Inserenten
freundlichst fuer ihre
Unterstuetzung und ersuchen
alle unsere Leser, diese
Firmen bei ihren Einkäufen
zu beruecksichtigen.*

DER KLUBVORSTAND

Facing Tomorrow Together



For more than a century our home has been Kitchener-Waterloo. And as the cities have grown and changed, so have we. Our new trademark and slogan reflect our strength as a diversified financial services company. But although we've expanded, we haven't forgotten the values of integrity and service that the company adopted in 1870. The Mutual Group. Proud to be a part of your community.



The Mutual Group

Facing Tomorrow
Together

Hairwaves
by VERONIKA

COMPLETE HAIR, SKIN & BODY CARE

Wir sprechen Deutsch

150 WISSLER ROAD
WATERLOO, ONTARIO

Owner: VERONIKA EMRICH
746-5757

(One block from Conestoga Mall)

Compliments
of



**Household
China & Gifts**

300 King Street North, Waterloo

Phone 884-2792

Inhaber: Geo Kauntz

FM 108

• Unterhaltungssendungen •
in deutscher Sprache

Sonntag von 9.00 - 16.00 Uhr

mit

SIGGI LEIPOLD

ARMIN HAU

For your complete electrical requirements,
talk to Ralph Fritz

Residential, Commercial, Industrial
Electric Heating a Specialty
Fire Alarm and Security Sales
and Service



VICTORIA ELECTRIC of KITCHENER Ltd.

1258 Victoria St. N., Kitchener 576-2220

37 Years of Experience